

FAX ANMELDUNG +43 (0) 316 / 873-4619

Hiermit melde ich verbindlich Personen für die 9. Grazer Holzbau-Fachtagung (9. GraHFT'11 – 'Außergewöhnliche Einwirkung - Erdbeben - im Holzbau') an.

Name, Firma und Anschrift

.....
.....
.....
.....
.....

Name(n) der weiteren Teilnehmer(innen)

.....
.....
.....
.....
.....

Datum

Unterschrift

AVISO!

Grazer Holzbau-Fachtagung 2013 (10. GraHFT'13)

Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt

„Bionische Tragstrukturen im Holzbau“

Freitag, 27. September 2013

Änderungen vorbehalten!

Anmeldung

Anmeldungen per E-Mail bzw. per Fax bis 20. September 2011

Teilnahmegebühr: € 250,- (Studenten € 50,-), exkl. MwSt
Eine Stornierung ist bis zum 20.09.2011 kostenlos, danach werden 50% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

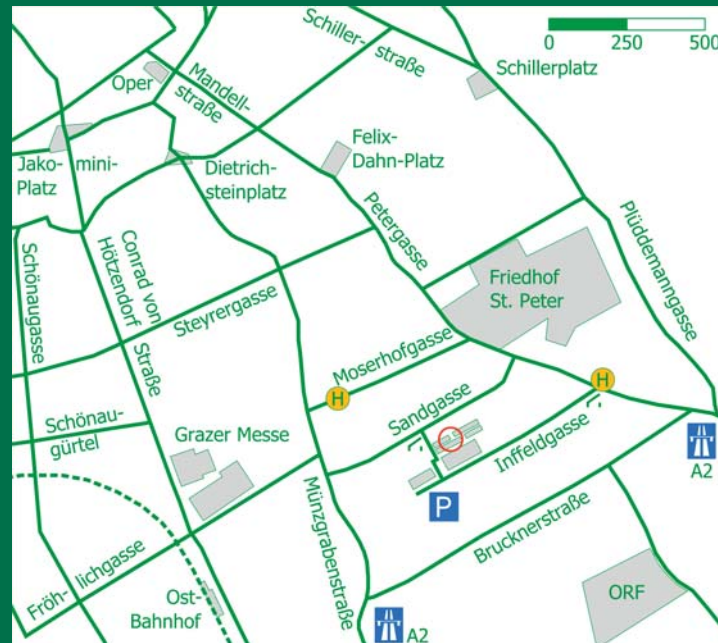
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen sowie Buffet und Getränke.

Bankverbindung
Kto.-Nr. 102729200
BLZ 38000 RLB
IBAN AT79 3800000102729200
BIC RZSTAT2G

Kontakt

Hildegard Weißnar
Administration
t +43 (0) 316 / 873-4601
f +43 (0) 316 / 873-4619
h.weissnar@tugraz.at

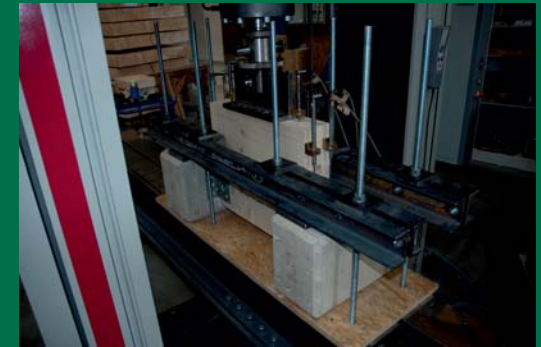
TU Graz
Institut für Holzbau und Holztechnologie
Bautechnikzentrum
A-8010 Graz, Inffeldgasse 24/1



GRAZER HOLZBAU-FACHTAGUNG

9. GraHFT'11

Außergewöhnliche Einwirkung - Erdbeben - im Holzbau



Quelle: Institut für Holzbau und Holztechnologie | TU Graz



Quelle: www.stuff.co.nz/national/christchurch-earthquake/photos

Technische Universität Graz
Inffeldgasse 16b, 8010 Graz
29. September 2011
8¹⁵ Uhr, Hörsaal i11

Motivation

Jedes Jahr werden weltweit rund 170.000 Erdbeben registriert, wovon jedoch nur ein Bruchteil ein herausragendes Zerstörungspotential besitzt. Noch in Erinnerung sind uns die letzten Erdbeben in Italien, Chile und Japan. Grund genug für Forschung und Entwicklung in diesem Themenbereich. In Erdbeben gefährdeten und in Mitleidenschaft gezogenen Gebieten kann zumeist auf eine langjährige Forschungstätigkeit geblickt werden. Wozu also noch aktiv werden? Was sollte an Fragen noch unbeantwortet sein? Nimmt man den Eurocode 8 zur Hand, so wird zumindest ein Mangel offensichtlich. Nur spärlich finden sich - im Vergleich zu Ziegel- und Stahlbeton-Bauweisen - in dieser für die Nachweisführung gegenüber der außergewöhnlichen Einwirkung 'Erdbeben' so wichtigen europäischen Norm Angaben zum Verhalten verschiedener Holzbauweisen. Das selbe gilt für Zulassungen für die zahlreich vorliegenden Holz-Bauweisen. Sehr oft sind diese auf statische und quasi statische Einwirkungen beschränkt, nur selten findet man Angaben hinsichtlich des Verhaltens im Erdbebenfall. Hier ist Handlungsbedarf im Allgemeinen und im Besonderen hinsichtlich der Eigenheiten der im Rahmen dieser Fachtagung betrachteten Holz-Massivbauweise gegeben. Genau hier setzt die Erdbebenforschung an der TU Graz an.

Im Rahmen der diesjährigen Fachtagung werden nicht nur die Grundlagen gebracht, es wird auch auf die Erdbebennormung in Europa und deren nationalen Auslegungen eingegangen. Wesentlich erscheint es auch, einen Blick in die Vergangenheit zu richten, um erdbebenbewährtes für unser heutiges Bauen nutzen zu können. Von Bedeutung sind in diesem Zusammenhang die Inhalte und Ausrichtungen der aktuell laufenden Erdbebenforschungs- und -entwicklungsprojekte in Europa, aber auch die von Ingenieuren verwendeten Nachweisverfahren für den außergewöhnlichen Lastfall 'Erdbeben'. Die Umsetzung dieser Nachweisverfahren auf die Holz-Massivbauweise in Brettsperrholz sowie die Modellbildung werden im Besonderen behandelt, wobei die aktuellsten Ergebnisse aus Prüfungen an der BSP-Verbindungstechnik Berücksichtigung finden. Das 'gutmütige' Verhalten von BSP-Gebäuden im Erdbebenfall wird nicht nur im Rahmen von Modellbildungen, sondern auch an 1:1-Modellen gezeigt.

Sponsoren



Programm

08 ¹⁵ - 08 ⁴⁵	Registrierung	
08 ⁴⁵ - 09 ⁰⁰	Begrüßung durch die Veranstalter	
Block 1 Grundlagen		
09 ⁰⁰ - 09 ⁴⁰	Grundlegendes zur Baudynamik und Erdbebeneinwirkung auf Bauwerke	R. Flesch
09 ⁴⁰ - 10 ²⁰	Erdbebennormung in Europa und deren nationale Auslegungen	A. Ringhofer
10 ²⁰ - 10 ⁵⁰	Anforderungen an erdbebensichere Konstruktionen	G. Schickhofer
10 ⁵⁰ - 11 ²⁰	Kaffeepause	
Block 2 Generelles und Aktuelles		
11 ²⁰ - 11 ⁵⁰	Historic Examples of Seismic Design; General principles and construction techniques of Greek monuments against earthquake action and their utility to modern design.	Z. Konteas
11 ⁵⁰ - 12 ⁵⁰	Erdbebenforschung, Entwicklung und Nachweisführung	
	in Deutschland	W. Seim
	in der Schweiz	T. Wenk
12 ⁵⁰ - 14 ¹⁵	Mittagspause Buffet auf Einladung von „Sherpa Verbinder“	
Block 3 Knoten - Wand - Gebäude		
14 ¹⁵ - 14 ⁴⁵	Verbindungstechnik in BSP bei monotoner und zyklischer Beanspruchung - Statusbericht TU Graz	G. Flatscher
14 ⁴⁵ - 15 ¹⁵	Monotonic and cyclic behaviour of connections in CLT - status report IVALSA	I. Gavríc
15 ¹⁵ - 15 ⁴⁵	Seismic behaviour of timber buildings in CLT	A. Ceccotti
15 ⁴⁵ - 16 ¹⁵	Kaffeepause	
Block 4 Modellierung und Nachweisführung im Erdbebenfall		
16 ¹⁵ - 16 ⁴⁵	Advanced models for seismic analyses of timber buildings	M.Fragiacomo G. Rinaldin
16 ⁴⁵ - 17 ¹⁵	Die Holz-Massivbauweise in BSP im Vergleich mit anderen Massivbauweisen	A. Ringhofer
17 ¹⁵ - 17 ⁴⁵	Tragverhalten, Konzeption und Bemessung von mehrgeschossigen BSP-Tragstrukturen	A. Bernasconi
18 ¹⁵ - 18 ⁴⁵	Diskussion Resümee und Abschluss	G. Schickhofer

Moderation

G. Schickhofer

Referenten

Prof. DI Dr. Andrea BERNASCONI Hochschule für Technik CH-Yverdon Konsulent für das Institut für Holzbau und Holztechnologie, TU Graz	DI Zannis KONTEAS Civil engineer and PhD student at NTUA Athens
Prof. Ario CECCOTTI IVALSA Trees and Timber Institute Florence	Ing. Giovanni RINALDIN Department of Civil Engineering and Architecture Università degli studi di Trieste
DI Georg FLATSCHER Institut für Holzbau und Holztechnologie, TU Graz	DI Andreas RINGHOFER Institut für Holzbau und Holztechnologie, TU Graz
Univ.-Prof. DI Dr. techn. Rainer FLESCH AIT Austrian Institute of Technology Mobility Department Wien	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Werner SEIM Institut für konstruktiven Ingenieurbau, Universität Kassel
Dott. Igor GAVRIC IVALSA Trees and Timber Institute Florence	Univ.-Prof. DI Dr. techn. Gerhard SCHICKHOFER Institut für Holzbau und Holztechnologie, TU Graz
Prof. Massimo FRAGIACOMO Department of Architecture, Design and Urban Planning Università degli Studi di Sassari	Dr. Thomas WENK Wenk Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik GmbH Zürich

Veranstalter

Fachverband der Holzindustrie Österreichs
Institut für Holzbau und Holztechnologie, TU Graz
Kompetenzzentrum holz.bau forschungs gmbh



Partner

Mayr-Melnhof Kaufmann Holding GmbH
Haas Fertigung Holzbauteile Ges.m.b.H. & Co. KG